

## GESCHÄFTLICHER VERHALTENSKODEX

Bei Informatica führen wir unsere Geschäfte mit einem Höchstmaß an Ehrlichkeit und ethischem Verhalten. Wir sind einander und unseren Kunden, Partnern, Verkäufern und Aktionären verpflichtet, die alle integraler Bestandteil unseres Geschäfts sind. Wir arbeiten mit Integrität, Anstand und Fairplay, wir sind in unserer Kommunikation und in unserem Handeln ethisch und kommunizieren mit Offenheit, Ehrlichkeit und Courage. Wir sind für unsere Worte und Taten verantwortlich und bemühen uns um ein anspruchsvolles Arbeitsumfeld, in dem Teamarbeit, Innovation und Erfolg belohnt werden. Dabei berücksichtigen wir Individualität und erkennen unterschiedliche Lebens- und Arbeitsstile an.

Der Verhaltenskodex von Informatica gilt für Informatica Holdco Inc., Informatica LLC, Informatica Ireland EMEA UC und ihre jeweiligen verbundenen Unternehmen und Tochtergesellschaften (zusammen „Informatica“). Er gibt einen Überblick über unsere grundlegenden Richtlinien für das Geschäftsgebaren. Ohne Anspruch auf Vollständigkeit erheben zu wollen, fasst der Kodex einige unserer wichtigsten Richtlinien zusammen. Diese beruhen auf Standards, die unserer Geschäftsethik, unserer beruflichen Integrität und unseren Grundwerten zugrunde liegen, Standards, die für alle Repräsentanten von Informatica gelten, unabhängig davon, wo sie sich befinden.

Machen Sie sich außerdem mit den spezifischen Richtlinien vertraut, die für einzelne Verantwortungsbereiche von Informatica und für verschiedene Länder oder Regionen gelten, sowie mit dem Mitarbeiterhandbuch (sofern für Sie zutreffend).

Als Repräsentant von Informatica wird von Ihnen erwartet, dass Sie diesen Verhaltenskodex sorgfältig und gründlich lesen und die darin enthaltenen oder beschriebenen Standards und Richtlinien verstehen und einhalten. Bitte fragen Sie Ihren Manager, falls nach dem Lesen dieses Verhaltenskodex noch Fragen offen sind.

Sollten Sie Kenntnis von Verstößen gegen diese Richtlinien erhalten, ist es Ihre Aufgabe, die entsprechenden Informationen unverzüglich weiterzuleiten, so wie es in diesem Dokument beschrieben ist. Das gegenseitige Verständnis, die Kommunikation und die Zusammenarbeit zur Schaffung einer positiven Arbeitsumgebung lassen unsere Richtlinien wirksam werden und machen Informatica zu einem herausragenden Arbeitsplatz.

Vielen Dank!

Anil Chakravarthy  
Chief Executive Officer  
Dezember 2018

## INHALT

COMPLIANCE IST EIN ERNSTES GESCHÄFT .....	1
MELDUNG MÖGLICHER VERSTÖSSE GEGEN DIE RICHTLINIEN .....	1
IHRE VERANTWORTLICHKEITEN GEGENÜBER INFORMATICA UND SEINEN WERTPAPIERINHABERN .....	2
Ehrliches und ethisches Verhalten.....	2
Interessenkonflikte .....	2
<b>Externe Geschäftsführung.</b> Es ist ein Interessenkonflikt, als Organ eines Unternehmens zu fungieren, das im Wettbewerb mit Informatica steht. Auch wenn Sie als Organ eines Lieferanten, Kunden oder Entwicklers von Informatica bzw. einem anderen Unternehmen, das mit Informatica zusammenarbeitet, tätig sein können, müssen Sie zunächst die Zustimmung des General Counsel oder Chief Financial Officer von Informatica einholen. Dabei muss jede Vergütung, die Sie erhalten, Ihren Verantwortlichkeiten entsprechen. Ungeachtet des Vorstehenden muss ein Executive Officer von Informatica auch die vorherige Genehmigung des Prüfungsausschusses von Informatica Holdco Inc. einholen, um als Direktor einer anderen Organisation tätig sein zu können (ausgenommen gemeinnützige oder wohltätige Organisationen oder Tochtergesellschaften von Informatica). Wenn Sie auf Wunsch von Informatica als Direktor tätig sind, sollten Sie keine Vergütung für die Leistung annehmen.....	3
Geltende Gesetze .....	4
Chancengleichheit .....	4
Moderne Sklaverei und Menschenhandel.....	4
SCHUTZ VERTRAULICHER UND SENSIBLER INFORMATIONEN .....	4
The Employee Confidentiality and Intellectual Property Agreement (früher als Mitarbeitervereinbarung zu proprietären Informationen und Erfindungen bezeichnet) .....	5
Offenlegung vertraulicher Informationen.....	5
Umgang mit vertraulichen Informationen anderer Parteien.....	5
Datenschutz.....	6
NUTZUNG DER TECHNOLOGIE UND ANDERER RESSOURCEN VON INFORMATICA .....	6
Computer und anderes Equipment .....	6
Software .....	7
Nutzung von E-Mail.....	7
Nutzung des Internets.....	7
PFLEGE UND VERWALTUNG VON UNTERLAGEN .....	7
ZAHLUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN.....	8

Buchführungspraktiken .....	8
Spendengelder im politischen Bereich .....	8
Vertriebsmitarbeiter, Vertreter und Berater .....	8
EXPORTKONTROLLEN .....	9
VERANTWORTUNG GEGENÜBER UNSEREN KUNDEN UND LIEFERANTEN .....	9
Zahlungen oder Geschenke an oder von Dritten (nicht auf Behörden bezogen) .....	9
Zahlungen oder Geschenke an Beamte .....	9
Urheberrechtsschutz bei Publikationen .....	9
Freier und fairer Wettbewerb .....	10
Auswahl von Lieferanten .....	10
Nachhaltige Beschaffungsverfahren .....	10
Umweltauswirkungen .....	11
PHILANTHROPIE DES UNTERNEHMENS .....	11
BUCHHALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSANGELEGENHEITEN .....	11
DISZIPLINARMASSNAHMEN .....	12
VERZICHTSERKLÄRUNGEN UND ÄNDERUNGEN .....	12

## COMPLIANCE IST EIN ERNSTES GESCHÄFT

Die Richtlinien von Informatica zum Geschäftsgebaren spiegeln wider, welche Art von Unternehmen wir anstreben zu sein, und stehen im Einklang mit den Werten von Informatica. Die Erfolge, die wir erzielt haben, wurzeln in unseren Werten. Diese sind unsere Leitgedanken, die uns dabei helfen, uns auf das zu konzentrieren, was am wichtigsten ist – Sie! Sie reflektieren unseren gemeinsamen Anspruch, einen höheren Qualitätsstandard für unser Unternehmen, unsere Kunden und uns selbst zu erreichen. Das verstehen wir unter **We DATA**.

**Do Good** (Gutes tun): wir haben einen integrierten Fokus auf unsere Kunden, unsere Partner, unsere Community und die Welt.

**Act as one team** (Als Team handeln): Wir arbeiten mit Integrität, hinterfragen uns jeden Tag gegenseitig und arbeiten funktionsübergreifend als leistungsstarke Familie zusammen.

**Think customer-first** (Kunde im Fokus): Wir sind fest entschlossen, unsere Kunden umfassend zu bedienen und unsere Versprechen einzuhalten. Wir befähigen unsere Kunden, Einfluss zu nehmen, weil wir glauben, dass ihr Erfolg unser Erfolg ist.

**Aspire for the future** (Zukunftsorientiert): Wir zeigen Offenheit und Agilität und sind zukunftsorientiert, jetzt und bei unseren zukünftigen Innovationen.

Wir erwarten, dass alle Führungskräfte, Mitarbeiter und, wo dies zutreffend ist, die Direktoren von Informatica diese Richtlinien und die Werte von Informatica respektieren und einhalten. Die verschiedenen Richtlinien für Informatica-Mitarbeiter finden Sie auf der internen Website von Informatica (Life@). Es ist auch wichtig, darauf hinzuweisen, dass viele Richtlinien von Informatica auf gesetzlichen oder regulatorischen Anforderungen beruhen. Verstöße gegen Richtlinien können eine erhebliche Haftung für Informatica, seine Direktoren, leitenden Angestellten und Mitarbeiter zur Folge haben. Eine Haftung kann nicht nur finanzielle Schäden nach sich ziehen, sondern darüber hinaus unsere Fähigkeit, weiterhin Geschäfte zu tätigen, gefährden und in einigen Fällen zu einer persönlichen Haftung oder strafrechtlichen Verfolgung der Beteiligten führen.

## MELDUNG MÖGLICHER VERSTÖSSE GEGEN DIE RICHTLINIEN

Ethisches Geschäftsgebaren steht im Mittelpunkt der Geschäftspraktiken von Informatica. Als Mitarbeiter von Informatica sind Sie dafür verantwortlich, diese Praktiken und die grundlegenden Werte von Informatica zu respektieren und einzuhalten.

Es ist Teil Ihrer Aufgabe und Ihrer ethischen Verantwortung bei Informatica, das Unternehmen bei der Durchsetzung dieses Verhaltenskodex zu unterstützen. Sie sollten sich auf mögliche Verstöße achten und Sie sind verpflichtet, bei allen internen oder externen Ermittlungen zu möglichen Verstößen umfassend mitzuwirken. Eine solche Eigenkontrolle wird gefördert und erwartet. Repressalien oder Vergeltungsmaßnahmen durch irgendjemandem innerhalb von Informatica gegen Mitarbeiter, die in gutem Glauben eine Verletzung oder einen mutmaßlichen Verstoß gemeldet haben, sind strengstens untersagt. Kurz gesagt, Vergeltungsmaßnahmen dieser Art werden bei Informatica nicht toleriert.

Wenn Sie ein Verhalten kennen oder vermuten, von dem Sie glauben, dass es mit dem

Verhaltenskodex, den Richtlinien von Informatica (einschließlich der Finanzbuchhaltungsrichtlinien) oder den gesetzlichen Anforderungen unvereinbar ist, sind Sie verpflichtet, dies der Rechtsabteilung von Informatica oder anderen geeigneten Vertretern von Informatica zu melden. Darüber hinaus hat Informatica Vorkehrungen getroffen, dass Mitarbeiter solche Angelegenheiten einem unabhängigen Dritten (EthicsPoint) melden können, der es ihnen ermöglicht, anonyme Meldungen abzugeben. Zu diesem Zweck können Sie (a) unter **1-877-295-7941** die Hotline anrufen oder (b) über <http://informatica.ethicspoint.com> einen Bericht an die Informatica-Website von EthicsPoint senden. Wenn Sie von außerhalb der Vereinigten Staaten anrufen, finden Sie unter <http://informatica.ethicspoint.com> lokale Wählerweisungen und gebührenfreie Nummern, sofern verfügbar.

## **IHRE VERANTWORTLICHKEITEN GEGENÜBER INFORMATICA UND SEINEN WERTPAPIERINHABERN**

### **Ehrliches und ethisches Verhalten**

Informatica erwartet von allen Direktoren, Führungskräften und Mitarbeitern, dass sie ehrlich und ethisch handeln und ein gutes Urteilsvermögen beweisen, um unsere ethischen Normen des Geschäftsgebarens einzuhalten. Ehrliches Verhalten aus unserer Sicht ist nicht nur frei von Betrug oder Täuschung, sondern ist darüber hinaus von Integrität geprägt. Wir betrachten ethisches Verhalten als ein Verhalten, das den anerkannten beruflichen Verhaltensnormen entspricht. Diese Normen gelten bei der Arbeit in unseren Räumlichkeiten, an externen Standorten, an denen unser Unternehmen tätig ist, bei von Informatica gesponserten geschäftlichen und gesellschaftlichen Veranstaltungen und an jedem anderen Ort, an dem Sie als Repräsentant von Informatica handeln.

### **Interessenkonflikte**

Ethisches Verhalten schließt den ethischen Umgang mit tatsächlichen oder scheinbaren Interessenkonflikten zwischen persönlichen und beruflichen Beziehungen ein. Ein Interessenkonflikt liegt vor, wenn die Interessen oder Vorteile einer Person oder eines Unternehmens mit den Interessen oder Vorteilen von Informatica in Konflikt stehen. Ein solcher Konflikt kann sich direkt oder indirekt aus den persönlichen Interessen oder Aktivitäten eines Familienmitglieds oder einer Organisation ergeben, mit der Sie oder ein Familienmitglied verbunden sind.

Sie müssen dem General Counsel oder dem Chief Financial Officer des Unternehmens jede wesentliche Transaktion oder Beziehung offenlegen, von der vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie zu einem Interessenkonflikt oder dem Anschein eines solchen Konflikts führt. Vor dem Abschluss einer Transaktion oder dem Eingehen einer Beziehung, die einen tatsächlichen oder potenziellen Interessenkonflikt beinhaltet, müssen Mitarbeiter die vorherige Zustimmung des General Counsel oder des Chief Financial Officer einholen. Direktoren und leitende Angestellten müssen die vorherige Zustimmung des Prüfungsausschusses von Informatica Holdco Inc. einholen.

Unsere Verantwortung gegenüber Informatica, unseren Wertpapierinhabern und untereinander hindert uns nicht daran, persönliche Transaktionen und Investitionen vorzunehmen, sie verlangt jedoch, dass wir Situationen vermeiden, in denen ein Interessenkonflikt auftreten könnte oder zu entstehen scheint. Informatica unterliegt dem prüfenden Blick vieler verschiedener Einzelpersonen und Organisationen. Wir sollten immer bestrebt sein, auch den Anschein eines unangemessenen Verhaltens zu vermeiden.

Häufige Beispiele für Interessenkonflikte von Mitarbeitern sind:

**Externe Beschäftigung.** Mitarbeiter dürfen keine geschäftlichen Tätigkeiten außerhalb von Informatica aufnehmen, wenn dies ihre Leistung oder Verantwortung gegenüber dem Unternehmen beeinträchtigt. Sie dürfen keine gleichzeitige Beschäftigung bei einem Lieferanten, Kunden, Entwickler oder Wettbewerber von Informatica annehmen oder an Aktivitäten teilnehmen, die die Position eines Wettbewerbers verbessern oder unterstützen.

**Externe Geschäftsführung.** Es ist ein Interessenkonflikt, als Organ eines Unternehmens zu fungieren, das im Wettbewerb mit Informatica steht. Auch wenn Sie als Organ eines Lieferanten, Kunden oder Entwicklers von Informatica bzw. einem anderen Unternehmen, das mit Informatica zusammenarbeitet, tätig sein können, müssen Sie zunächst die Zustimmung des General Counsel oder Chief Financial Officer von Informatica einholen. Dabei muss jede Vergütung, die Sie erhalten, Ihren Verantwortlichkeiten entsprechen. Ungeachtet des Vorstehenden muss ein Executive Officer von Informatica auch die vorherige Genehmigung des Prüfungsausschusses von Informatica Holdco Inc. einholen, um als Direktor einer anderen Organisation tätig sein zu können (ausgenommen gemeinnützige oder wohltätige Organisationen oder Tochtergesellschaften von Informatica). Wenn Sie auf Wunsch von Informatica als Direktor tätig sind, sollten Sie keine Vergütung für die Leistung annehmen.

**Geschäftsinteressen.** Sie dürfen kein persönliches oder familiäres Geschäftsinteresse an Kunden, Lieferanten, Entwicklern, anderen Geschäftspartnern oder Konkurrenten von Informatica haben, das Ihr Urteilsvermögen missbräuchlich beeinflussen könnte, das Potenzial hat, den Anschein geteilter Loyalität zu erwecken, oder das aufgrund Ihrer Funktion bei Informatica zu einem persönlichen Nutzen führen könnte. Geschäftsinteressen umfassen Investitions-, Eigentums- oder Gläubigerinteressen. Bevor Sie in die Geschäftsinteressen von Kunden, Lieferanten, Entwicklern, anderen Geschäftspartnern oder Mitbewerbern investieren, müssen Sie zunächst sicherstellen, dass diese Investitionen Ihre Verantwortung gegenüber Informatica nicht beeinträchtigen. Bei der Entscheidung, ob eine Konfliktsituation vorliegt, sollten viele Faktoren berücksichtigt werden, darunter die Größe und Art der Investition, Ihre Fähigkeit, Entscheidungen von Informatica zu beeinflussen, Ihr Zugang zu den vertraulichen Informationen von Informatica oder des anderen Unternehmens und die Art der Beziehung zwischen Informatica und dem anderen Unternehmen. In der Regel verursachen Investitionen von weniger als zwei Prozent der insgesamt ausstehenden Aktien von börsennotierten Unternehmen keinen Konflikt.

**Nahestehende Personen.** Generell sollten Sie es vermeiden, im Namen von Informatica Geschäfte mit einem Familienmitglied, mit einem Unternehmen, in dem ein Familienmitglied in einer wesentlichen Rolle involviert ist, oder mit anderen nahestehenden Personen zu tätigen. Wenn eine solche Transaktion unvermeidlich ist, müssen Sie zunächst die Zustimmung des General Counsel oder Chief Financial Officer einholen und einen Einkäufer von Informatica mit der Verhandlung marktüblicher Konditionen beauftragen. Dem Unternehmen sollte keine bevorzugte Behandlung gewährt werden, die einem anderen Unternehmen sonst nicht gewährt würde.

**Sonstige Situationen.** Es wäre unpraktisch, alle möglichen Situationen aufzuführen, in denen Interessenkonflikte auftreten könnten. Wenn Sie Fragen oder Zweifel an einer geplanten Transaktion oder Situation haben, fragen Sie Ihren Vorgesetzten, Ihren HR-Vertreter oder einen Anwalt in der Rechtsabteilung, bevor Sie sich der betreffenden Beziehung oder Situation widmen.

## **Geltende Gesetze**

Alle Direktoren, Führungskräfte und Mitarbeiter von Informatica müssen alle geltenden Gesetze, Vorschriften, Regeln und behördlichen Anordnungen einhalten. Unabhängig davon, wo Sie sich befinden, müssen Sie die Gesetze, Vorschriften, Regeln und behördlichen Anordnungen der USA einhalten, einschließlich derjenigen zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung, wie z. B. den United States Foreign Corrupt Practices Act oder den Bribery Act Großbritanniens. Sie sollten die Anti-Korruptionsricht- und -leitlinien von Informatica lesen und beachten.

## **Chancengleichheit**

Die Werte von Informatica – Ethik, Integrität und Ehrlichkeit sowie Anstand und Fairplay – erfordern ein offenes, unterstützendes und voneinander abhängiges Umfeld. Keine Handlung läuft unseren Werten mehr zuwider als Diskriminierung jeglicher Art.

Diskriminierung, Belästigung, Verunglimpfungen oder Witze, die auf der Ethnie, der Hautfarbe, dem Glauben, der Religion, der nationalen Herkunft, der Staatsangehörigkeit, dem Alter, dem Geschlecht, der sexuellen Orientierung, der geschlechtsspezifischen Identität/Ausdrucksform, dem Familienstand, einer geistigen oder körperlichen Behinderung oder einer anderen gesetzlich festgeschriebenen Klassifizierung beruhen, werden nicht toleriert. Dies gilt für jeden Mitarbeiter und Auftragnehmer von Informatica sowie für unsere Geschäftspartner. Eine detailliertere Erläuterung dieser Richtlinien finden Sie im Mitarbeiterhandbuch(Employee Handbook).

## **Moderne Sklaverei und Menschenhandel**

Informatica fährt eine Null-Toleranz-Politik gegen jede Form der modernen Sklaverei. Wir verpflichten uns, bei allen Geschäftsbeziehungen ethisch, integer und transparent zu handeln und wirksame Systeme und Kontrollen einzurichten, um uns vor jeder Form der modernen Sklaverei zu schützen, worunter Sklaverei, Leibeigenschaft, Menschenhandel und Zwangsarbeit innerhalb des Unternehmens und unserer Lieferkette fallen kann. Der Verhaltenskodex und die Geschäftsethik für Lieferanten enthält entsprechende Anforderungen für Lieferanten von Informatica.

## **SCHUTZ VERTRAULICHER UND SENSIBLER INFORMATIONEN**

Die vertraulichen und proprietären Informationen von Informatica sind das wertvollste Gut des Unternehmens und umfassen unter anderem: Produktarchitekturen, Quellcodes und Programmier Techniken, Produkt- und Marketingpläne sowie Roadmaps, Namen und Listen von Kunden, Wiederverkäufern und Mitarbeitern, Finanzdaten und die interne E-Mail-Kommunikation. Diese Informationen sind Eigentum des Unternehmens und gesetzlich geschützt. Darüber hinaus vertrauen unsere Kunden, Lieferanten, Anleger und andere darauf, dass wir ihre sensiblen Informationen schützen. Wir erhalten solche sensiblen Informationen regelmäßig und es ist unsere Pflicht, sie auf die gleiche Weise wie unsere eigenen vertraulichen Informationen zu schützen. Jeder Mitarbeiter ist dafür verantwortlich, alle sensiblen

Informationen zu schützen und diese niemals ohne entsprechende Genehmigung weiterzugeben. Weitere Informationen zum Schutz vertraulicher und sensibler Informationen finden Sie im Informatica-Handbuch zur Informationssicherheit und in den Richtlinien von Informatica zur zulässigen Nutzung.

### **The Employee Confidentiality and Intellectual Property Agreement (früher als Mitarbeitervereinbarung zu proprietären Informationen und Erfindungen bezeichnet)**

Als Sie Ihre Stelle bei Informatica angetreten haben, haben Sie eine Vereinbarung zum Schutz und zur vertraulichen Behandlung unserer proprietären Informationen unterzeichnet. Diese Vereinbarung gilt für die Dauer Ihrer Tätigkeit bei Informatica und auch nach Ihrem Ausscheiden aus dem Unternehmen. Sie dürfen die vertraulichen Informationen von Informatica oder die sensiblen Informationen Dritter ohne die vorherige schriftliche Zustimmung von Informatica niemandem weitergeben oder zu Gunsten anderer als Informatica verwenden. Die Einhaltung dieser Vereinbarung ist eine grundlegende Voraussetzung für Ihre Beschäftigung, und Sie sollten die Bestimmungen dieser Vereinbarung sehr ernst nehmen. Die Offenlegung dieser Daten, ohne zuvor die entsprechende Berechtigung eingeholt zu haben, stellt einen Verstoß gegen diese Vereinbarung dar.

### **Offenlegung vertraulicher Informationen**

Um die Geschäftstätigkeiten von Informatica weiter auszubauen, müssen wir manchmal unsere proprietären Daten oder sensible Daten Dritter an potenzielle Geschäftspartner oder Kunden weitergeben. Eine solche Offenlegung sollte jedoch niemals erfolgen, ohne die potenziellen Vorteile und Risiken sorgfältig abzuwägen. Wenn Ihr Vorgesetzter und andere geeignete Führungskräfte von Informatica feststellen, dass die Offenlegung vertraulicher Informationen oder sensibler Daten eines Dritten erforderlich ist, müssen Sie sich an die Rechtsabteilung wenden, um sicherzustellen, dass vor der Offenlegung eine entsprechende schriftliche Geheimhaltungsvereinbarung unterzeichnet wird. Akzeptieren Sie niemals die Geheimhaltungsvereinbarung eines Dritten, ohne dies mit der Rechtsabteilung abzustimmen. Darüber hinaus dürfen ohne vorherige Genehmigung des Chief Financial Officers oder eines anderen geeigneten Informatica-Finanzmanagements keine Finanzdaten weitergegeben werden.

Vertrauliche Informationen des Unternehmens werden manchmal an Mitarbeiter von Führungskräften oder an ein anderes geeignetes Informatica-Management weitergegeben. Mitarbeiter sind nicht berechtigt, diese Daten extern oder an andere Mitarbeiter innerhalb von Informatica weiterzugeben, es sei denn, diese haben einen berechtigten geschäftlichen Bedarf an diesen Daten. Es ist untersagt, diese Mitteilungen im Internet zu veröffentlichen oder per E-Mail an Dritte weiterzugeben. Nur designierte Mitarbeiter dürfen sich extern auf diese Daten beziehen oder mit der Presse oder mit Finanzanalysten über vertrauliche Angelegenheiten sprechen. Alle Anfragen von Presse und Finanzanalysten müssen an den Chief Financial Officer oder Chief Communications Officer weitergeleitet werden. Weitere Informationen zum externen Informationsaustausch finden Sie in der Unternehmenskommunikationsrichtlinie von Informatica (Informatica's Corporate Communications Policy).

### **Umgang mit vertraulichen Informationen anderer Parteien**

Informatica hat viele Arten von Geschäftsbeziehungen mit vielen Unternehmen und Einzelpersonen. Manchmal stellen diese Kreise vertrauliche Informationen über ihre Produkte



oder Businesspläne freiwillig zur Verfügung, um Informatica zur Aufnahme einer Geschäftsbeziehung zu bewegen. In anderen Fällen bitten wir einen Dritten, vertrauliche Informationen zur Bewertung einer möglichen Geschäftsbeziehung mit dieser Partei zur Verfügung zu stellen. Unabhängig von der Situation müssen wir besonders darauf achten, vertrauliche Informationen anderer verantwortungsvoll zu behandeln, da es sich um ein Geschäftsgeheimnis oder ein geschütztes geistiges Eigentum handeln kann. Zu keinem Zeitpunkt dürfen Sie vertrauliche oder geschützte Informationen eines Mitbewerbers akzeptieren – unabhängig von der Quelle. Außerdem sollten Sie zu keinem Zeitpunkt vertrauliche oder geschützte Informationen verwenden, die Sie möglicherweise von einem früheren Arbeitgeber erhalten haben. Wenn Sie Fragen zur Behandlung von Angelegenheiten im Zusammenhang mit vertraulichen Informationen Dritter haben, wenden Sie sich an die Rechtsabteilung.

## **Datenschutz**

Sie sind für den Schutz personenbezogener Daten verantwortlich, die von Informatica verarbeitet oder kontrolliert werden. Sie müssen alle geltenden Standards, Gesetze, Regeln, Vorschriften und Statuten zum Datenschutz sowie alle Informatica-Richtlinien in Bezug auf personenbezogene Daten und Datenschutz einhalten.

## **NUTZUNG DER TECHNOLOGIE UND ANDERER RESSOURCEN VON INFORMATICA**

Der Schutz der Ressourcen von Informatica ist eine wichtige treuhänderische Verantwortung jedes Mitarbeiters. Es sollte darauf geachtet werden, dass Ressourcen, einschließlich Unternehmenseigentum oder -systeme und Kundendaten oder sensible Informationen, nicht missbraucht, unterschlagen, an Dritte verliehen oder ohne entsprechende Genehmigung verkauft oder gespendet werden. Die von Informatica zur Verfügung gestellten Computer, Mobiltelefone und anderen Geräte sind Eigentum des Unternehmens, ebenso wie das E-Mail-System und der Internetzugang des Unternehmens. Ein gewisses Maß an persönlicher Nutzung ist erlaubt, aber die Technologie des Unternehmens sollte hauptsächlich nur für geschäftliche Zwecke genutzt werden.

Da alle diese Ressourcen und Technologien Informatica gehören, sollten die Mitarbeiter wissen, dass sie bei ihrer Nutzung keinen Schutz ihrer Privatsphäre erwarten dürfen. Informatica kann alles überwachen, was auf Unternehmenseigentum oder -technologie erstellt, gespeichert, eingestellt oder empfangen wird, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Begehen Sie mit Ressourcen oder Technologien des Unternehmens keine Verstöße gegen Gesetze oder Informatica-Richtlinien. Erstellen, speichern oder senden Sie auch keine Inhalte, die andere als beleidigend empfinden könnten. Es ist auch wichtig, jegliche Nutzung zu vermeiden, die zu Verlust oder Beschädigung führen könnte, wie beispielsweise ein Verstoß gegen die IT-Sicherheitsprotokolle von Informatica. Weitere Informationen zur Nutzung der Technologie und anderer Ressourcen finden Sie im Informatica-Handbuch zur Informationssicherheit und in den Richtlinien von Informatica zur zulässigen Nutzung.

Gängige Beispiele für den Einsatz von Technologie und anderer Informatica-Ressourcen sind:

### **Computer und anderes Equipment**

Achten Sie auf das Equipment von Informatica und verwenden Sie es verantwortungsbewusst.

Wenn Sie Geräte von Informatica zu Hause oder außerhalb des Büros verwenden, treffen Sie Vorkehrungen, um sie vor Diebstahl oder Beschädigung zu schützen, so als wären es Ihre eigenen. Wenn Sie Ihr Arbeitsverhältnis mit Informatica beenden, müssen Sie alle unternehmenseigenen Geräte unverzüglich zurückgeben.

## **Software**

Alle Software, die von Mitarbeitern zur Durchführung von Geschäften für Informatica verwendet wird, muss autorisiert und lizenziert sein. Die Herstellung oder Verwendung von nicht autorisierten Kopien stellt eine Urheberrechtsverletzung dar und kann Sie und Informatica einer zivil- und strafrechtlichen Haftung aussetzen. Detaillierte Anforderungen finden Sie in der Richtlinie von Informatica zur zulässigen Nutzung der Software (Informatica's Software Acceptable Use Policy).

## **Nutzung von E-Mail**

Das E-Mail-System muss angemessen verwendet werden. Verantwortungslose, leichtsinnige oder unsensible Aussagen in einer E-Mail können aus dem Zusammenhang gerissen und gegen Sie und Informatica verwendet werden. Ebenso können abfällige Kommentare gegen andere unter bestimmten Umständen eine Verleumdung oder eine Form der Belästigung darstellen. Befolgen Sie bei der Erstellung und dem Versand von E-Mails einfache Regeln der Etikette und des gesunden Menschenverstands.

## **Nutzung des Internets**

Der Internetzugang ist für geschäftliche Zwecke vorgesehen. Bitte beachten Sie, dass die persönliche Nutzung dieses Zugangs in angemessenen Grenzen gehalten werden sollte. Die Internetnutzung, die während der Geschäftszeiten nicht ausschließlich unternehmensbezogen ist, sollte minimal sein.

Die Verwendung von Geräten oder Netzwerken von Informatica zum Anzeigen, Zugreifen, Speichern, Freigeben, Kopieren, Hochladen oder Herunterladen folgender Elemente wird nicht toleriert:

- Bilder, Daten oder andere Informationen obszöner, rassistischer oder sexuell eindeutiger Natur
- Nicht autorisierte Kopien von urheberrechtlich geschützten Werken, einschließlich Filmen, Musik, Software, Computerspielen und Publikationen

Die Nichteinhaltung dieser Regel führt zu Disziplinarmaßnahmen bis hin zur Beendigung des Arbeitsverhältnisses.

## **PFLEGE UND VERWALTUNG VON UNTERLAGEN**

Es ist ein wichtiger Teil unseres täglichen Geschäfts, genaue Bücher und Unterlagen zu führen und sie zum Abruf bereitzuhalten. Tatsächlich verlangen mehrere Gesetze, dass die Unterlagen genau sind und dass sie für bestimmte Mindestzeiträume aufbewahrt werden.

Die Richtlinien von Informatica zur Aufbewahrung von Unterlagen werden weltweit in

Übereinstimmung mit den lokalen Gesetzen festgelegt. Das regelmäßige Entsorgen von Dokumenten, die nicht mehr von Nutzen sind und nicht mehr aufbewahrt werden müssen, ist ebenso wichtig wie das Wissen, wann Informationen gespeichert werden müssen. Wenn ein Rechtsstreit anhängig ist oder droht, sollten alle relevanten Dokumente gemäß der Datenaufbewahrungsrichtlinie von Informatica aufbewahrt werden.

## **ZAHLUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERFAHREN**

### **Buchführungspraktiken**

Die Verantwortung von Informatica gegenüber seinen Aktionären sowie die Verpflichtungen nach geltendem Recht erfordern, dass alle Transaktionen vollständig und genau in den Büchern und Unterlagen des Unternehmens erfasst werden. Falsche oder irreführende Einträge, nicht erfasste Gelder oder Vermögenswerte, nicht genehmigte Käufe oder Verpflichtungen oder Zahlungen ohne entsprechende unterstützende Dokumentation und Genehmigung sind strengstens untersagt. Darüber hinaus sollten alle Unterlagen, die eine Transaktion unterstützen, die Art der Transaktion vollständig und genau beschreiben und zeitnah bearbeitet werden.

### **Spendengelder im politischen Bereich**

Die Gelder oder Vermögenswerte von Informatica dürfen ohne vorherige schriftliche Genehmigung des General Counsel oder des Chief Financial Officer des Unternehmens unter keinen Umständen direkt oder über Vermittler (z. B. politische Aktionskomitees, gemeinnützige Interessenvertretungen oder Branchenverbände) weltweit für politische Kampagnen oder Praktiken verwendet oder in diese eingebracht werden.

### **Vertriebsmitarbeiter, Vertreter und Berater**

Der Großteil des Geschäfts von Informatica wird über Informatica-Vertriebsmitarbeiter abgewickelt. Darüber hinaus beauftragt Informatica häufig Berater, Channel-Vertriebspartner und andere Dritte mit der Erbringung von Dienstleistungen und mit Handlungen im Namen von Informatica. Unsere Beziehungen zu allen Dritten müssen stets korrekt, rechtmäßig und dokumentiert sein, unabhängig davon, wo auf der Welt sie stattfinden.

Provisionen, Gebühren und Rabatte sowie alle anderen Bedingungen in Bezug auf die Transaktion müssen stets in einer schriftlichen Vereinbarung festgelegt werden und den Wert der erbrachten Dienstleistung für Informatica widerspiegeln. Sie dürfen niemals Beträge überschreiten, die in unserer Branche angemessen und üblich sind. Die zu erbringende Dienstleistung muss rechtmäßig und ordnungsgemäß sein und gemäß den Bedingungen der schriftlichen Vereinbarung erbracht werden. Zudem gehen wir ehrlich und ethisch mit unseren Kunden um. Stellen Sie unsere Produkte oder Dienstleistungen niemals Kunden oder potenziellen Kunden gegenüber falsch dar und tun Sie nichts Unethisches oder Illegales, um Geschäfte zu tätigen.

Die Transaktion und die schriftliche Vereinbarung müssen dem entsprechenden Genehmigungspfad folgen. Sie werden von der Rechts- und Finanzabteilung geprüft und genehmigt. Nebenvereinbarungen, Nebenabreden oder andere Maßnahmen zur Umgehung des Genehmigungsprozesses der Vereinbarung oder des Verkaufsvergütungsplans sind strengstens verboten und führen zur Einleitung von Disziplinarmaßnahmen gegen alle

beteiligten Mitarbeiter bis hin zur Kündigung. Zahlungen dürfen niemals in bar erfolgen und dürfen nur gegen eine korrekte und vollständige Rechnung erfolgen.

## **EXPORTKONTROLLEN**

Viele Länder, darunter die USA, führen Kontrollen der Bestimmungsorte durch, in die Technologien und Produkte, einschließlich Software, exportiert werden dürfen. Einschlägige Gesetze können auch die Offenlegung gegenüber Ausländern sowie Finanztransaktionen mit bestimmten Ländern und Personen ungeachtet des Standorts einschränken. Informatica ist es ferner untersagt, Maßnahmen zur Unterstützung eines Boykotts zu ergreifen, der nicht von der Regierung der USA genehmigt wurde. Weitere Informationen finden Sie in der Sanktions- und Exportkontrollrichtlinie von Informatica.

## **VERANTWORTUNG GEGENÜBER UNSEREN KUNDEN UND LIEFERANTEN**

### **Zahlungen oder Geschenke an oder von Dritten (nicht auf Behörden bezogen)**

Informatica-Mitarbeiter dürfen einer Privatperson zu einem unsachgemäßen Zweck, d. h. wenn das Geschenk einen Interessenkonflikt verursacht oder den Empfänger dazu veranlassen soll, nicht in gutem Glauben zu handeln oder eine Vertrauensstellung anderweitig zu missbrauchen, keine Geschenke geben oder Geschenke von dieser annehmen. Informatica-Mitarbeiter können jedoch preiswerte Geschenke im Wert von maximal 100 US-Dollar an Privatpersonen verteilen. Manchmal gebieten es lokale Gewohnheiten, dass Informatica-Mitarbeiter Lieferanten oder Kunden wertvollere Geschenke zukommen lassen. In diesen Fällen müssen die Informatica-Mitarbeiter zuvor eine schriftliche Genehmigung beim Vorgesetzten des Mitarbeiters einholen. Solche Geschenke sollten immer den Umständen entsprechend ausfallen und niemals von einer Art sein, die den Anschein von Unangemessenheit erwecken könnte. Art und Kosten eines Geschenks eines Informatica-Mitarbeiters müssen in den Büchern und Unterlagen von Informatica genau festgehalten werden. Weitere Informationen zu Zahlungen oder Geschenken an oder von Privatpersonen finden Sie in den Anti-Korruptionsricht- und -leitlinien von Informatica.

### **Zahlungen oder Geschenke an Beamte**

Die Regeln und Vorschriften, die für das Anbieten von Geschenken an Regierungsangestellte, Beamte und Repräsentanten der USA und anderer Staaten gelten, sind komplex. Sie müssen sich strikt an diese Gesetze und Vorschriften halten und dürfen niemals eine Zahlung oder ein Geschenk anbieten, wenn dies gegen ein Gesetz oder eine Vorschrift verstößt, das Unternehmen in Verlegenheit bringt oder den Ruf des Unternehmens negativ beeinflusst. Weitere Informationen über die Beschränkungen bei Zahlungen oder Geschenken an Staatsbeamte finden Sie in den Anti-Korruptionsricht- und -leitlinien von Informatica.

### **Urheberrechtsschutz bei Publikationen**

Informatica abonniert viele Publikationen, die Mitarbeitern helfen, ihre Arbeit besser zu machen, wie Newsletter, Nachschlagewerke und Zeitschriften in digitaler und gedruckter Form. Diese Werke sind in der Regel urheberrechtlich geschützt und ihre unbefugte Vervielfältigung und Verbreitung stellt eine Urheberrechtsverletzung dar. Im Internet veröffentlichte Werke wie technische Dokumente oder Produktinformationen sind in der Regel ebenfalls urheberrechtlich geschützt. Erstellen Sie niemals Kopien von Publikationen oder wesentlichen Teilen davon, ohne

zuvor die Zustimmung des Herausgebers eingeholt zu haben. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an die Rechtsabteilung.

Manchmal möchten Informatica-Mitarbeiter Musik, Filme oder Videoclips in Präsentationen, Werbematerialien oder auf Messen oder Firmenveranstaltungen verwenden. Diese Werke sind urheberrechtlich geschützt und ihre unbefugte Nutzung stellt eine Urheberrechtsverletzung dar. Verwenden Sie diese nicht für geschäftliche Zwecke, ohne zuvor die erforderlichen Rechte von den Urheberrechtseinhabern oder deren Vertretern eingeholt zu haben. Die Erteilung dieser Rechte dauert für gewöhnlich mehrere Wochen und umfasst möglicherweise die Zahlung einer Gebühr. Wenden Sie sich frühzeitig an die Rechtsabteilung, um Unterstützung zu erhalten.

### **Freier und fairer Wettbewerb**

Die meisten Länder verfügen über gut entwickelte Rechtsordnungen, die darauf abzielen, einen freien und fairen Wettbewerb zu fördern und zu schützen. Informatica verpflichtet sich, diese Gesetze einzuhalten. Die Folgen, wenn wir dies nicht tun, können für uns alle schwerwiegend sein.

Diese Gesetze regeln häufig die Beziehungen von Informatica zu seinen unabhängigen Distributoren und Wiederverkäufern, darunter Preispraktiken, Rabatte, Kreditkonditionen, Werbegelder, exklusive Händler- oder Vertriebsverträge, Beschränkungen für den Vertrieb von Konkurrenzprodukten, Kündigung und viele andere Praktiken.

Sie regeln auch normalerweise die Beziehungen zwischen Informatica und seinen Mitbewerbern. In der Regel sollten die Kontakte zu Mitbewerbern begrenzt sein und Themen wie Kunden, Lieferanten, Kosten und Preise oder andere Verkaufsbedingungen sollten im Umgang mit diesen stets vermieden werden. Sie sollten die Rechtsabteilung konsultieren, bevor Sie einem Branchenverband von Mitbewerbern beitreten.

Obwohl der Geist dieser Gesetze, die als „Kartell-“, „Wettbewerbs-“ oder „Verbraucherschutzgesetz“ bekannt sind, einfach ist, kann ihre Anwendung auf bestimmte Situationen recht komplex sein. Um sicherzustellen, dass Informatica diese Gesetze vollständig einhält, sollte jeder von uns über ein grundlegendes Wissen über diese Gesetze verfügen und unsere Rechtsabteilung bei fraglichen Situationen frühzeitig einbeziehen.

### **Auswahl von Lieferanten**

Die Lieferanten von Informatica müssen mit der gleichen Sorgfalt ausgewählt und mit dem gleichen Respekt behandelt werden wie unsere Distributoren und Wiederverkäufer. Die vertraulichen Informationen eines Lieferanten haben Anspruch auf den gleichen Schutz wie die eines anderen Dritten und dürfen erst nach Unterzeichnung einer entsprechenden Geheimhaltungsvereinbarung entgegengenommen werden. Die Performance eines Lieferanten sollte niemals mit jemandem außerhalb von Informatica besprochen werden. Ein Lieferant von Informatica ist berechtigt, seine Produkte oder Dienstleistungen an Mitbewerber von Informatica zu verkaufen, es sei denn, sie wurden gemäß den Spezifikationen von Informatica entworfen, hergestellt oder entwickelt.

### **Nachhaltige Beschaffungsverfahren**

Der Verhaltenskodex und die Geschäftsethik für Lieferanten gilt für alle Informatica-Lieferanten

und alle Mitarbeiter, die beim Lieferanten angestellt sind oder von ihm engagiert wurden, um gemeinsam mit dessen Vertretern, Auftragnehmern und Repräsentanten auf der ganzen Welt Dienstleistungen zu erbringen. Der Lieferant wird weiter definiert als jede natürliche Person, Gesellschaft oder Unternehmen mit oder ohne Rechtspersönlichkeit, die Waren für Informatica LLC, Informatica Ireland EMEA UC und/oder dessen Tochtergesellschaften bereitstellt oder zu erbringen beabsichtigt oder Dienstleistungen erbringt. Die Lieferanten führen ihre Tätigkeiten in voller Übereinstimmung mit dem Buchstaben und dem Geist der geltenden Umweltgesetze durch und stellen die dafür erforderlichen Schulungen, Überwachungen und Ressourcen zur Verfügung. Informatica erwartet von den Lieferanten, dass sie, wann immer möglich, versuchen, Ressourcen wiederherzustellen, zu recyceln, zurückzugewinnen und wiederzuverwenden, die Abfallentsorgung zu minimieren und danach streben, schädliche Auswirkungen der von Ihnen entsorgten Abfälle zu minimieren oder zu beseitigen. Darüber hinaus sollten die Lieferanten bestrebt sein, die Verschwendung von Ressourcen und Energie soweit wie möglich zu minimieren und ihren CO<sub>2</sub>-Fußabdruck entsprechend zu reduzieren.

## **Umweltauswirkungen**

Ebenso führt Informatica seine Tätigkeiten in voller Übereinstimmung mit dem Buchstaben und dem Geist der geltenden Umweltgesetze durch und stellt die dafür erforderlichen Schulungen, Überwachungen und Ressourcen zur Verfügung. Informatica versucht, wann immer möglich, Ressourcen wiederherzustellen, zu recyceln, zurückzugewinnen und wiederzuverwenden, die Abfallentsorgung zu minimieren und strebt danach, schädliche Auswirkungen der vom Unternehmen entsorgten Abfälle zu minimieren oder zu beseitigen. Das „Zero Waste“-Programm von Informatica unterstützt eine Vielzahl von Recyclinginitiativen, darunter Elektroschrott (Computer und Bildschirme), Leuchtstofflampen, Batterien, Karton und Papier, Kompost und Toner. Informatica unterstützt auch proaktiv Programme zur Reduzierung des Verbrauchs fossiler Brennstoffe durch unsere Mitarbeiter, indem es an einigen Bürostandorten Ladestationen für Mitarbeiterfahrzeuge bereitstellt, die für die Mitarbeiter kostenlos sind.

## **PHILANTHROPIE DES UNTERNEHMENS**

Geleitet von unseren durch **We DATA** definierten Werten nehmen wir bei Informatica Corporate Citizenship ernst. Informatica kümmert sich um Menschen – unsere Mitarbeiter, Kunden, Partner und diejenigen, die Hilfe in den Nachbarschaften, in denen wir leben, sowie in der globalen Gemeinschaft benötigen. Informatica Involved, unser Unternehmensprogramm zur sozialen Verantwortung, zeigt unser Engagement für die Verbesserung des Lebens der Mitmenschen, da unsere Mitarbeiter ihre Zeit und ihr Talent großzügig für Bedürftige einsetzen.

## **BUCHHALTUNGS- UND WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSANGELEGENHEITEN**

Alle Beschwerden in Bezug auf die Rechnungslegung, interne Buchhaltungskontrollen und Prüfungsangelegenheiten von Informatica werden dem Prüfungsausschuss des Verwaltungsrats von Informatica Holdco Inc. gemeldet und umgehend von der Rechtsabteilung von Informatica bearbeitet, es sei denn, der Prüfungsausschuss verlangt etwas anderes. Informatica hat außerdem dafür gesorgt, dass Mitarbeiter Beschwerden bezüglich der Rechnungslegung, internen Buchhaltungskontrollen und Prüfungsangelegenheiten von Informatica über EthicsPoint melden, einem Unternehmen, das es Mitarbeitern ermöglicht, anonyme Meldungen abzugeben. Um einen Bericht über die Rechnungslegung, interne

Buchhaltungskontrollen oder Prüfungsangelegenheiten in Bezug auf das Unternehmen zu erstellen, können Sie (a) die Ethik-Hotline unter der Nummer 1-877-295-7941 anrufen oder (b) einen Bericht an die Informatica-Website von EthicsPoint unter <http://informatica.ethicspoint.com> senden. Für Mitarbeiter außerhalb der USA sind spezifische Wählerweisungen nach Standort auf der Informatica-Website von EthicsPoint unter <http://informatica.ethicspoint.com> verfügbar.

Repressalien, Drohungen oder Vergeltungsmaßnahmen gegen Personen, die einen Verstoß oder einen mutmaßlichen Verstoß gegen die Rechnungslegungsgrundsätze von Informatica gemeldet haben, oder gegen Personen, die bei der Lösung des Problems behilflich sind, sind untersagt.

## **DISZIPLINARMASSNAHMEN**

Die in diesem Verhaltenskodex behandelten Angelegenheiten und Richtlinien sind für Informatica, seine Aktionäre und Geschäftspartner von größter Bedeutung. Wir erwarten von allen unseren Führungskräften, Mitarbeitern, Zeitarbeitskräften, unabhängigen Auftragnehmern und gegebenenfalls Direktoren, dass sie diese Regeln bei der Erfüllung ihrer Aufgaben für Informatica einhalten.

Informatica wird geeignete Maßnahmen gegen diejenigen Personen ergreifen, deren Handlungen gegen die Richtlinien von Informatica verstoßen. Disziplinarmaßnahmen können – im Ermessen von Informatica – die sofortige Beendigung des Arbeitsverhältnisses oder der Geschäftsbeziehung beinhalten. Wenn das Unternehmen einen Verlust erlitten hat, wird es gegen die verantwortlichen Personen oder Organisationen Rechtsmittel einlegen. Bei Gesetzesverstößen wird Informatica in vollem Umfang mit den zuständigen Behörden zusammenarbeiten. Mitarbeiter in den USA sollten sich darüber im Klaren sein, dass durch diesen Verhaltenskodex das Verhältnis eines Mitarbeiters zu Informatica nicht geändert wird, wie im entsprechenden Mitarbeiterhandbuch beschrieben. Mitarbeiter außerhalb der USA sollten sich darüber im Klaren sein, dass dieser Verhaltenskodex nicht Bestandteil eines Arbeitsvertrags ist.

## **VERZICHTSERKLÄRUNGEN UND ÄNDERUNGEN**

Jede Verzichtserklärung auf eine Bestimmung dieses Verhaltenskodex für einen Geschäftsführer oder ein Mitglied des Verwaltungsrats von Informatica Holdco Inc. muss vom Verwaltungsrat schriftlich genehmigt und gemäß den geltenden Gesetzen und Vorschriften unverzüglich offengelegt werden. Jeglicher Verzicht auf eine Bestimmung dieses Verhaltenskodex in Bezug auf andere Mitarbeiter, vorübergehend Beschäftigte oder unabhängige Auftragnehmer bedarf der schriftlichen Genehmigung durch unseren General Counsel.

Wir verpflichten uns, unsere Richtlinien und Verfahren kontinuierlich zu überprüfen und zu aktualisieren. Daher kann dieser Verhaltenskodex von Zeit zu Zeit geändert werden.